



Feldschützen Liestal

Postfach 442, 4410 Liestal www.fs-liestal.ch

GMS Bezirksrunde

Am Samstag, 11.5.19 fand die Bezirksrunde der GMS 300m des BSV Sissach auf dem Limberg in Sissach statt.

Unsere langjährig bestehende Gruppe nahm auch daran teil. Die Bedingungen waren für alle nicht einfach, sagte der Wetterbericht doch heftige Windböen voraus und er sollte recht behalten.

V.a. in der zweiten Runde mussten alle Gruppen mit diesen unangenehmen Bedingungen kämpfen. Unsere Gruppe erreichte mit 1'303 Punkten (1 Punkt weniger als in den beiden Heimrunden) den guten 9. Rang von 18 teilnehmenden Gruppen im Feld D.

Ob das für die Kantonalrunde am 1. Juni 2019 auf der Sichertern reicht, ist noch nicht klar, da nach aktuellem Wettkampfmodus zuerst alle Bezirke ihre Runden geschossen haben müssen und dann die 25 besten Gruppenresultate (im Feld D) aus allen Bezirken qualifiziert sind. Ich bedaure diesen neuen Modus sehr, da damit der Wettkampf der "Bezirksausscheidung" stark an Attraktivität einbüsst und auch der Wettbewerb verzerrt wird, wenn wie im aktuellen Fall der BSV Sissach schlechte Wetterbedingungen hatte und allenfalls andere Bezirke nicht, trotzdem alle aber über eine gemeinsame Rangliste qualifiziert werden.

Wir sind aber zuversichtlich, dass sich unsere Gruppe qualifizieren kann. Speziell erwähnen möchte ich an dieser Stelle die Top-Einzelresultate unserer Gruppe: Heinrich Carnot / 139 Pt. und Markus Ricklin / 138 Pt. Diese hohen Resultate halfen sehr, unser ansprechendes Gruppenresultat zu erzielen und dass unerwartet schlechte Abschneiden des Berichterstatters aufzufangen.

Resultate und Impressionen siehe Links auf der Website.

Marc Ballmer, Berichterstatter



Feldschützen Liestal

Postfach 442, 4410 Liestal www.fs-liestal.ch

Bericht Kantonalrunde 300m Gruppenmeisterschaft, 1.6.2019, Sichern

Unsere 300m GMS-Gruppe hatte sich über die Heim- und Bezirksrunden für die Kantonalrunde im Feld D am 1. Juni 2019 auf unserem Heimstand auf Sichern qualifiziert. Leider war unser Gruppenmitglied Andreas Finkbeiner an diesem Tag verhindert, aber alle anderen konnten antreten:

- Ballmer Marc
- Brügger Michel
- Carnot Heinrich
- Finkbeiner Sylvia
- Ricklin Markus
- Vögtli Martin

Dieser Samstag war ein sehr sonniger und warmer Tag und daher zeichneten sich die unter diesen Bedingungen v.a. früh nach Mittag schwierige Verhältnisse auf Sichern ab.

25 Gruppen versammelten sich im Feld D (Ordonnanzgewehre) um den Kantonalfinal zu bestreiten. Neben den Podiumsplätzen ging es auch noch um das Ergattern einer der 13 zur Teilnahme an den eidgenössischen Hauptrunden berechtigten Plätze.

Unsere Gruppe konnte den Heimvorteil nutzen und schoss im ersten Durchgang geschlossen gut; es gab kein Einzelresultat unter 130. Das führte zu einem sehr guten Gruppenresultat von 677 Punkten. Das war mit Abstand unser bestes Resultat dieser Saison, deutlich besser als in den diesjährigen Heim- und Bezirksrunden und führte zum für uns unglaublichen 3. Gesamtrang unserer Gruppe nach dem 1. Durchgang!

Wir freuten uns über dieses schöne Ergebnis, waren uns aber bewusst, dass der 2. Durchgang noch anstand, und erst danach abgerechnet wird.

Wir starteten also zuversichtlich in diesen 2. Umgang. Aber prompt passierte das erste Missgeschick: Ein Scheibenfehler – 10 Punkte ersatzlos weg. Doch alles muss zuerst von allen fertig geschossen werden, also machten wir konzentriert weiter. Doch es passierte ein weiteres Missgeschick, eine Störung am Sportgerät, genauer gesagt brach eine Feder an einem Pistolengriff. Wir versuchten ruhig zu bleiben, wechselten das betroffene Teil auf dem Läger aus und machten weiter. Und wir erreichten abgesehen von der Passe mit dem Scheibenfehler wieder alle über 130. Eine war sogar mit 142 (also nur 8 Verlustpunkten zum Maximum) deutlich besser als im 1. Durchgang. Unser Gruppenresultat der 2. Runde war somit mit 672 Punkten nur 5 Punkte schlechter als im 1. Durchgang und immer noch mit Abstand besser als alle diesjährigen Heim- und Bezirksrunden!

Wir waren damit zuversichtlich, die eidgenössischen Hauptrunden erreicht zu haben, doch was war mit unserem 3. Gesamtrang nach dem 1. Durchgang? Nervös starrten wir auf das Beamer-Bild mit den Resultaten und verfolgten gespannt jedes eingegebene neue Resultat.

Und tatsächlich, es hatte gereicht: Mit 1'349 Punkten erreichten wir unerwartet und sensationell den 3. Platz des Kantonalfinals und gewannen die Bronze-Medaille. Und dies genau 20 Jahre nach unserer letzten Medaille, der Goldmedaille im Kantonalfinal 1999.



Feldschützen Liestal

Die aktuelle Bronzemedaille ist aber sportlich deutlich höher einzuschätzen als der Erfolg von 1999. Damals war das noch im Feld B (nur Stgw 57 ohne irgendwelche Optik-Aufrüstungen zugelassen) und auf 5er-Scheibe und mit viel weniger teilnehmenden Gruppen. Dieses Jahr hatten wir das tolle Resultat im Feld D erreicht (Stgw 57/03, Stgw 90 und alle anderen Ordonnanzgewehre sind dort zugelassen), auf 10er-Scheibe und unter 25 teilnehmenden Gruppen!

Wir haben dann diesen unerwarteten Erfolg noch angemessen gefeiert und genossen!

Resultat und Bilder siehe entsprechende Links.

Wir warten nun gespannt, welchen Gruppen (aus der ganzen Schweiz) wir in der ersten eidgenössischen Hauptrunde zugelost werden. Diese erste Heimrunde muss vom 11.-15.6.2019 im Heimstand geschossen werden. Wir hoffen nun, erstmals auch diese erste Hauptrunde zu überstehen. Wir halten euch auf unserer Homepage www.fs-liestal.ch auf dem Laufenden.

Übrigens, die Gruppe, die vor genau 20 Jahren 1999 im Kantonalfinal im Feld B (Stgw 57) brillierte, bestand aus folgenden Mitgliedern:

- Ballmer Marc
- Carnot Heinrich
- Finkbeiner Sylvia
- Nyffeler Traugott («Bimbo»)
- Rietschin Kurt
- Stocker Heinz

3.6.19, Marc Ballmer, Berichterstatter